

## Vollzug des Baugesetzbuches;

### Erlaß einer Ortsabrundungssatzung in Kirchenbirkig

Aufgrund § 34 Abs. 4 des Baugesetzbuches -BauGB- GVBl. i. d. F. der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erläßt die Stadt Pottenstein folgende

#### SATZUNG:

##### § 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles werden gemäß der im beigefügten Lageplan ersichtlichen Darstellung festgelegt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung; ebenso die Festsetzungen Ortsabrundung Kirchenbirkig Pfaffenwiese.

##### § 2


Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB.

Soweit für ein Gebiet des gemäß § 1 festgelegten Innenbereiches eine rechtsverbindliche Bauleitplanung vorliegt oder nach Inkrafttreten der Satzung ein Bebauungsplan aufgestellt wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 BauGB.

##### § 3

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Pottenstein den 24. März 1992

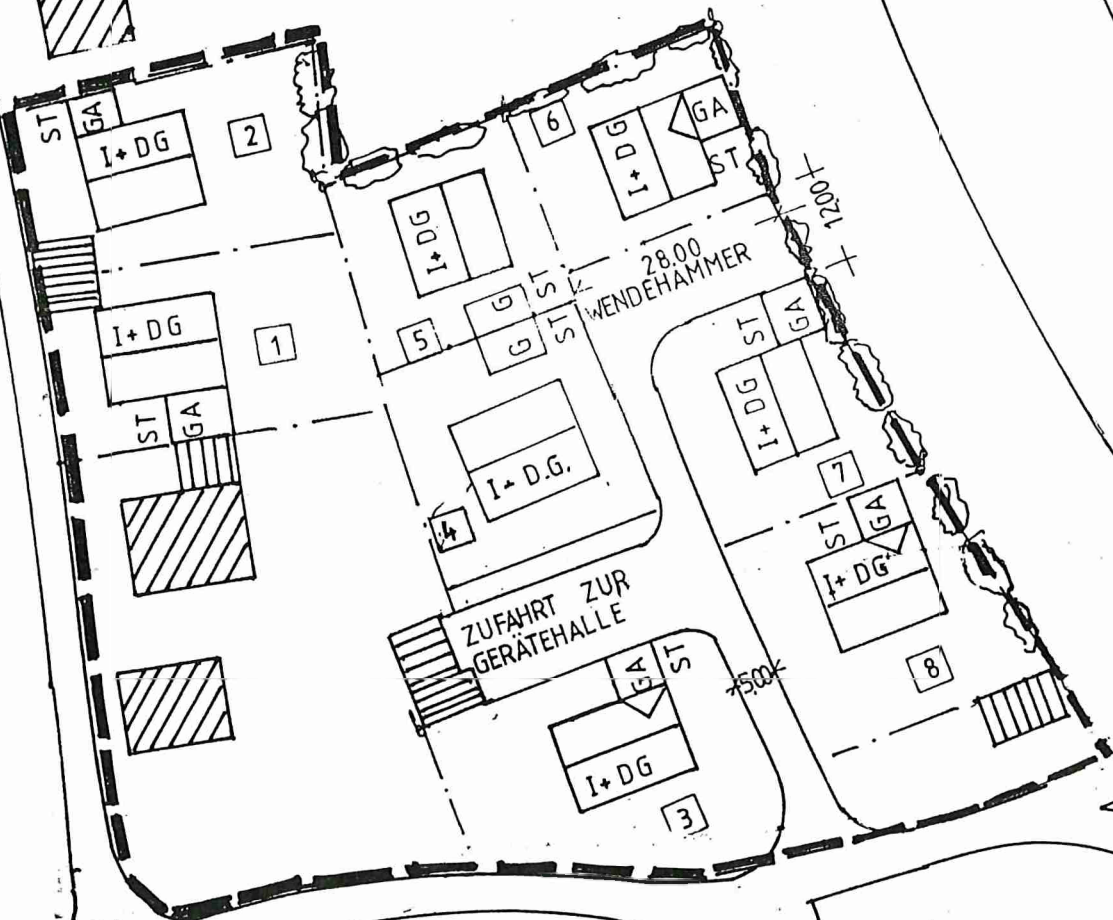
  
Bauernschmitt  
1. Bürgermeister



Die Satzung wurde nach dem Muster des Landratsamtes Bayreuth im Amtsblatt der Stadt Pottenstein Nr. 3/1992 vom 01. April 1992 bekanntgemacht.

ACHSE

UMGEHUNG



ST

GA

I+DG

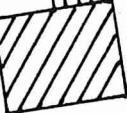
2

I+DG

1

ST

GA



I+DG

6

28.00  
WENDEHAMMER

5

I+D.G.

4

ZUFABRT ZUR  
GERÄTEHALLE

GA

ST

I+DG

3

1200

500

ST

GA

I+DG

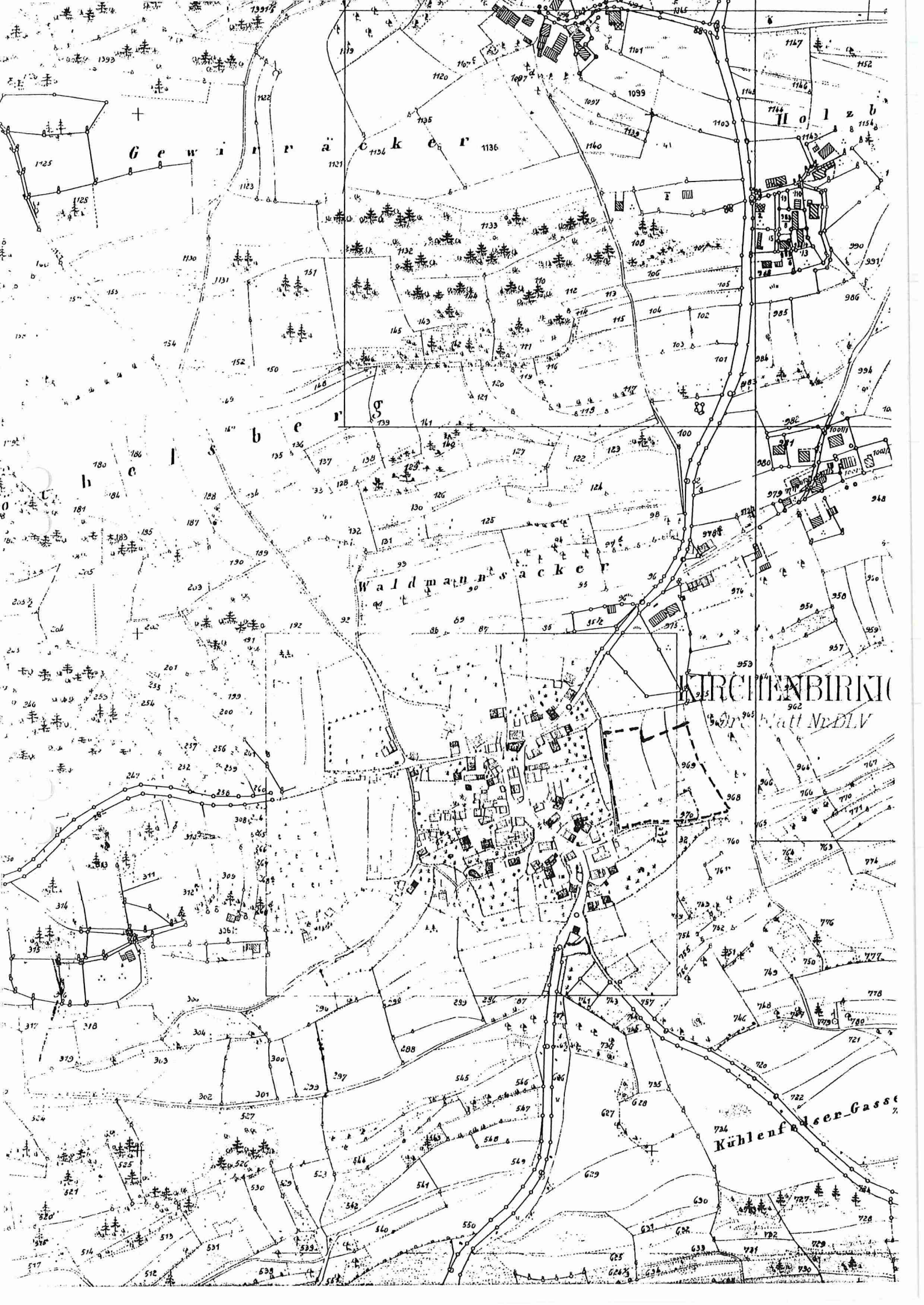
7

ST

GA

I+DG

8



Gewirräcker

Holsb

Waldmannsacker

Kirchenbirk

Kühlenfelder Gasse

Matt Nr. 11 V

